

Die Leichtathletik-Abteilung freut sich über die 38. Goldmedaille bei Deutschen Meisterschaften - Lena Berghäuser und Theodor Sauerwein holen bei vier Starts 3x Edelmetall

Bruchsal – Deutsche Meisterschaften

Am 17./18. September fanden in Bruchsal die **Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften** des Deutschen Turnerbundes (DTB) statt, bei denen zwei Garanten für tolle Leistungen und gute Platzierungen der Leichtathletikabteilung des TV Weisel teilnahmen.

Die Erfolgsserie begann am Samstagmorgen mit **Theodor Sauerwein** (Altersklasse M20+). Er startete bereits um 9:00 Uhr im Schleuderball-Einzelwettkampf. Hier traf Theodor auf einen hervorragenden Werfer, der in den vergangenen Jahren bereits Weiten von um die 70 Meter vorweisen konnte. Neben Theodor zählten noch mindestens zwei weitere 60-Meter-Werfer zum Favoritenkreis. Direkt im ersten Durchgang setzte sich der haushohe Favorit mit 60,78m an die Spitze - dicht gefolgt von Theodor mit 59,17m. Beide konnten sich im Laufe des Wettkampfes noch ein bisschen steigern, aber Theodor kam nicht an dem Favoriten vorbei. Letztendlich freute sich Theodor mit 60,53m über **Silber** und ein kleines „Jubiläum“, denn dies ist seine 30. Medaille bei Deutschen Meisterschaften. Nach diesen beiden 60m-Werfern klappte zu Platz 3 mit 55,89m eine ziemlich große Lücke.

Um 10:30 Uhr war **Lena Berghäuser** (Altersklasse W16/17) ebenfalls mit Schleuderballwerfen an der Reihe. Nach dem Qualifikationswert war sie auf Platz 5 gesetzt, wollte sich aber gerne ein bisschen weiter vorne platzieren. Da Theodor zu diesem Zeitpunkt schon fertig war, konnte er sie beim Wettkampf coachen. Nachdem im 1. Durchgang der Schleuderball zwar sehr weit flog, aber leider außerhalb des Sektors landete, gelang ihr im 2. Durchgang ein guter Wurf auf 38,11m. Danach konnte sie sich im weiteren Verlauf des Wettkampfes zwar nicht mehr steigern, aber im Endeffekt tatsächlich gegenüber dem Meldewert einen Platz gut machen. Sie wurde Vierte und verpasste den Sprung aufs Siegerpodest ganz knapp um lediglich 20cm.

Sonntags gab es im Leichtathletik-Fünfkampf der Altersklasse W16/17 von Anfang an ein spannendes Duell zwischen Lena und einer weiteren Favoritin. Während Lena im 100m-Sprint mit 13,26 Sek. ganz klar schnellste Läuferin war, zeigte die Konkurrentin mit 4,95m das beste Weitsprungergebnis. Hier sammelte Lena mit 4,53m die drittmeisten Punkte. Nach Kugelstoßen mit 10,16m und Saisonbestweite mit dem Schleuderball von 39,42m (zweitbestes Ergebnis aller Teilnehmerinnen) lag Lena auf Platz 2. Nun kam es für das Gesamtergebnis auf den abschließenden 1.000m-Lauf an. Lena ging das Rennen sehr beherzt an, kam aber nicht ganz an ihre Zeit aus dem Vorjahr heran. Die Uhr stoppte nach 3:53,9 Minuten. So standen nach allen fünf Disziplinen bei Lena 52,062 Punkte in der Ergebnisliste. Dies bedeutete Platz 2. Gold gab es für 52,112 Punkte – Bronze für 48,772 Punkte. Mit dieser Silbermedaille gewann Lena bei ihren 3. Deutschen Meisterschaften bereits zum 5.mal Edelmetall. An den Wettkampfstätten unterstützt wurde Lena von ihrer Mutter **Katrin Berghäuser**.

Auch bei Theodor ging es im Fünfkampf der Altersklasse M20+ mit dem 100m-Sprint los, den er als Zweitschnellster in 12,14 Sek. absolvierte. Im Weitsprung mit 5,89m zeigte er das drittbeste Ergebnis und im Kugelstoßen mit 11,69m dann wieder das Zweitbeste. In seiner Paradedisziplin - dem Schleuderballwerfen – konnte er seine ganze Stärke ausspielen und mit 59,44m wertvolle Punkte sammeln. Nachdem Theodor im letzten Jahr überraschend Silber im Fünfkampf gewonnen hatte, liebäugelte er diesmal sogar mit Gold. Als schärfster Konkurrent auf den Gesamtsieg entpuppte sich ein starker Mittelstreckenläufer, der mit persönlicher Bestweite im Schleuderballwerfen von 51,82m das zweitbeste Ergebnis aller Teilnehmer erzielte. Theodor musste nun Bestzeit über die 2.000m laufen und durfte zu diesem Laufspezialisten nicht mehr als 30 Sekunden Rückstand zulassen. So hatte Theodor vom Start an diesen schnellen Läufer fest im Visier und versuchte, ihm möglichst dicht auf den Fersen zu bleiben. Tatsächlich überquerte Theodor nach 7:25,7Minuten die Ziellinie - Verbesserung seiner Zeit Bestzeit um über 10 Sekunden. Aber, was viel wichtiger war: nur 13 Sekunden nach seinem Mitstreiter. Somit gewann Theodor zum 14.mal bei Deutschen Meisterschaften Gold – diesmal im Leichtathletik-Fünfkampf des DTB mit 55,299 Punkten, dicht gefolgt von Silber mit 54,472 Punkten - Bronze gab es für 49,913 Punkte.

So endete die Erfolgsserie in Bruchsal - wie sie begann - mit Theodor, als es bei der Siegerehrung hieß: ***„Deutscher Meister im Leichtathletik-Fünfkampf der Männer wird Theodor Sauerwein vom TV Weisel!“***

Als sehr schöne Geste bei allen Siegerehrungen wurden von der Stadionsprecherin den Trainer/innen der Sieger/innen gedankt und ihnen ebenfalls gratuliert. Auf die Frage, wer ihn betreut, nannte Theodor seinen Vater **Jörg Sauerwein**. Er hat besonders in den vergangenen Wochen viele Stunden mit Theodor auf dem Sportplatz verbracht und ihn – wie bei fast allen Wettkämpfen - in Bruchsal sportlich beraten und betreut.

Hier die Ergebnisse im Überblick:

Theodor Sauerwein, Altersklasse Männer 20+

Leichtathletik-Fünfkampf mit 55,299 Punkten Deutscher Meister
Schleuderballwerfen mit 60,53m Deutscher Vizemeister

Lena Berghäuser, Altersklasse W16/17

Leichtathletik-Fünfkampf mit 52,062 Punkten Deutsche Vizemeisterin
Schleuderballwerfen mit 38,11m Platz 4

Ohne Kampfrichter und Wettkampfhelfer geht es nicht. Daher sprangen **Kerstin Sauerwein** und **Jörg Sauerwein** samstags zwischendurch an den Wettkampfstätten als Helfer ein.



Lena Berghäuser und Theodor Sauerwein bei den Deutschen Meisterschaften in Bruchsal